



allfabeta infobrief 11/12 - 2017

termine + aktuelles + neuigkeiten + informationen + ideen + kontakte

1. allfabeta Termine 1. Halbjahr 2018

allfabeta Samstagstreffen im Café Glanz:

Austauschen mit anderen allein Erziehenden. Die Kinder können Kontakte knüpfen. Mit Kinderbetreuung!

Samstag, 03. Februar, 10. März., 14. April, 05. Mai, 16. Juni jeweils von 14:30 – 17.00 Uhr
Kosten: 3.- für die Kinderbetreuung

Anmeldung jeweils bis zum Montag vor dem Termin erforderlich

Sommerfest: Samstag, 14. Juli 14.30 -17.30 Uhr,
Anmeldung bitte bis Montag, den 09.07.

Bei allen Samstagstreffen gibt es eine Betreuung und ein Programm für die Kinder und Jugendlichen.
AUCH für Geschwisterkinder!
Getränke, Kuchen und Obst gibt es auf Spendenbasis.

Vorankündigung: Themenabend

Mi 18.04.2017 18:30 – 20:30 Uhr

Starke Mutter – starkes Kind, Ein Abend rund um das Thema Inklusion mit Frau Lehmann von PARTicipation
Einladungen erfolgen noch.

**Für alle Veranstaltungen bitte wegen der Planung der Kinderbetreuung
immer rechtzeitig anmelden unter: 089/62286287 oder allfabeta@siaf.de**

ACHTUNG ! Neu bei siaf e.V.

mam mut

Eine Mutter-Kind-Gruppe für ganz „besonders mutige“ Mamas und ihre Kinder
Eine Gruppe für Mütter und deren Kinder mit Behinderung im Alter von 0 bis 3 Jahren.

In einem geschützten Rahmen Gespräche führen, singen und entdecken, was Mutter und Kind gut tut.

Die Termine sind jeweils einmal monatlich am Samstag von 10.30 – 12.00 Uhr. Für 2018 bitte bei uns in der
Geschäftsstelle erfragen:

siaf e. V.
Sedanstrasse 37, 81667 München-Haidhausen
Tel.: 089/ 45 80 25 0
Email: info@siaf.de
Kostenbeitrag: 5 Euro



allfabeta ist 10 Jahre. Wir haben gefeiert!

**Herzlichen Dank allen Frauen, Kinder, Betreuerinnen, Freunde und Freundinnen die mit dabei waren und uns
unterstützt haben.**

**Eine Sammlung der Presseartikel und Rundfunkbeiträge über allfabeta und die Feierlichkeiten findet Ihr
unter:**

http://www.siaf.de/presse_aktuelles.html

2. Veranstaltungen

**WINTERFREIZEIT für Familien mit Angehörigen mit Behinderung vom 02.01.18 bis 07.01.18 in der Langau!
In den Schnee ge(f)lockt!**

Veranstaltungsort: Bildungs- und Erholungsstätte
Langau



Kurzbeschreibung:

Eine kurze, aber intensive Urlaubsfreizeit für Familien mit Angehörigen mit Behinderung (Kinder und Erwachsene). Angebot einer tagesbegleitenden Entlastung (Verhinderungspflege) mit bedürfnisorientiertem Freizeitprogramm.

Wir hoffen auf winterliche Verhältnisse mit viel Schnee - leider können wir das nicht garantieren! Die Langau bietet aber auch ohne Schnee genügend Möglichkeiten, eine tolle Ferienzeit zu erleben.

Die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Behinderung werden tagsüber von ehrenamtlich Mitarbeitenden zu bestimmten Betreuungszeiten begleitet (in der Regel je ca. 3 Stunden vormittags und nachmittags, nach Wunsch inklusive Essenszeiten).

In der Gruppe gestalten sie ein abwechslungsreiches Programm, das die individuellen Bedürfnisse berücksichtigt und neue Erlebnisse und Erfahrungen ermöglicht.

Anreise: 02.01.18 ab 16.00 Uhr, vor dem Abendessen

Abreise: 07.01.18 ab 13 Uhr, nach dem Mittagessen

Wissenswertes:

In der Übernahme der Begleitung des Angehörigen mit Behinderung durch die ehrenamtlich Mitarbeitenden entstehen **Freiräume für die Bedürfnisse der Eltern**, aber auch **Zeit und Aufmerksamkeit für die Geschwisterkinder**. Familien entdecken neue Lern- und Erlebnismöglichkeiten durch gemeinsame Unternehmungen, Entspannungsangebote und Gespräche. Unser Ziel ist geistiges und körperliches Auftanken aller Familienmitglieder. Die **Geschwisterkinder** ohne Behinderung im Alter ab 4 Jahren können bei Interesse und nach Absprache an den Angeboten für die Angehörigen mit Behinderung teilnehmen. Bei entsprechender Anzahl von Kindern ohne Behinderung bieten wir ein separates 'offenes Kinderprogramm', für das die Geschwisterkinder sich verbindlich anmelden können.

Sie selbst können und sollen aktiv mitgestalten.

Was wollten Sie längst einmal wieder erleben? Was wollten Sie gerne mit Ihrem Partner/Partnerin realisieren? Was hat zu wenig Raum gefunden mit dem Geschwisterkind?

Finden Sie zurück zu Ihren eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten!

Die **Teilnahme an den Angeboten** für die Eltern ist **freiwillig**. Sie entscheiden nach Ihren Bedürfnissen, welche der Gesprächs-, Entspannungs- und Meditationsangebote sie annehmen, bei welchen Exkursionen Sie dabei sind und in

wieweit Sie die Möglichkeit zur Begegnung und zum Austausch mit den anderen Eltern nutzen!
Die Eltern verstehen sich als Urlaubsgemeinschaft. Nach Interesse schließen sich die Eltern und Geschwisterkinder zu gemeinsamen Unternehmungen zusammen - oder gestalten eine individuelle Urlaubszeit.

Unser ehrenamtliches Leitungsteam begleitet die Freizeit, sorgt für kreative Anregungen und gibt gerne Hilfestellung bei der Planung von Aktivitäten.

Anmeldung / Kosten:

Wir nehmen ihre [Anmeldung](#) jederzeit gerne entgegen. Sie erhalten jedoch erst **zu einem späteren Zeitpunkt unsere endgültige Rückmeldung**, ob wir Sie berücksichtigen können.

Abhängig ist eine **Zusage/Teilnahme** u.a. von der Möglichkeit, Ihnen für Ihre Familienkonstellation geeignete Zimmer bieten zu können.

Unsere **Zusage für Übernahme der Assistenz** bei Ihrem Angehörigen mit Behinderung hängt davon ab, ob es uns gelungen ist, ein entsprechendes Team ehrenamtlich Mitarbeitender zusammen zu stellen, mit dem wir auch die Begleitung/Unterstützung Ihres Angehörigen mit Behinderung gewährleisten können.

Bei Fragen zur Möglichkeit der Teilnahme an dieser Veranstaltung bitte an

--> den Referenten für Teilhabedienste, Christof Wurth, Tel. 08862/9102-24, familien@langau.de

oder

--> die Mitarbeiterin in der Veranstaltungs-Verwaltung Roberta Leimbach, Tel. 08862/9102-42, famoba@langau.de

wenden!

Referent:

[Christof Wurth](#)

08862-9102-24

oba@langau.de

Leitung:

Ansprechpartner für die Eltern: Christof Wurth

Leitung des Programms für die Angehörigen mit Behinderung: Rabea DREYER

Vollpensionspreis/Tag und Person

61,00 € für Erwachsene ab 16 Jahre

41,00 € für Kinder bis 15 Jahre

28,00 € für Kinder bis 6 Jahre

1,00 € Materialpauschale pro Person/Tag

Die Vollpensionspreise enthalten Unterkunft; Frühstücks-, Mittags- und Abendbuffet sowie Nachmittagskaffee/Kuchen; Programmkoordination für die Angehörigen mit Behinderung.

Kinder bis 2 Jahre sind frei. Für das dritte und jedes weitere Kind einer Familie berechnen wir 50% des normalen Preises.

Pflegekostenbeitrag:

Für die Begleitung der Angehörigen mit Behinderung berechnen wir 84,62 € pro Tag (7,5 Stunden). Diese werden i.d.R. von der Pflegeversicherung im Rahmen der Verhinderungspflege bzw. Zusätzliche Betreuungsleistung übernommen.

Wenn Sie Fragen zur Finanzierung haben, melden Sie sich bitte bei Frau Leimbach, Telefon 08862-9102-42

Angebote für Advent und Weihnachten

| Angebot | Termin | Ort | Anmeldung |
|---|---|--|---|
| VAMV Adventskränze binden | 25.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr | VAMV Sillberhornstr.6 81539 München | Ab 11.09. unter www.vamv-muenchen.de info@vamv-muenchen.de oder 089 692 70 60 |
| „Spürst du die Stille...?“ Adventswochenende zum Einstimmen auf die Zeit bis Weihnachten | 01.12. – 03.12.2017 | ev. Studienzentrum Josefstal Schliersee | Ab 11.09. unter www.vamv-muenchen.de info@vamv-muenchen.de oder 089 692 70 60 |
| Adventsbasar am Grünspez | 01.12.2017, 14.00 – 18.00 Uhr | Tegernseer Landstr., Ecke Martin-Luther-Straße | Keine Anmeldung erforderlich |
| Adventsfeier – Adventsstimmung im VAMV | 08.12.2017, 17.00 – 19.00 Uhr | VAMV Sillberhornstr.6 81539 München | Ab 11.09. unter www.vamv-muenchen.de info@vamv-muenchen.de oder 089 692 70 60 |
| Wohlfühl – Café: Letzte Weihnachtsgeschenke basteln | 17.12.2017, 14.00 – 17.00 Uhr | VAMV Sillberhornstr.6 81539 München | Ab 11.09. unter www.vamv-muenchen.de info@vamv-muenchen.de oder 089 692 70 60 |
| Alleinerziehende Frauen und Männer; Erzdiözese München und Freising | | | |
| Be-sinnung im Advent | 06.12.2017, 17.30 – 18.30 Uhr 13.12.2017, 17.30 – 18.30 Uhr 20.12.2017, 17.30 – 18.30 Uhr | Haus Dorothee St. Michael-Str. 88 81671 München | Ab Mitte August unter www.alleinerziehende-programm.de info@alleinerziehende-programm.de oder 089 1237-1236 |
| Thematisches Wochenende „Advent – Zeit der Engel“ | 08.12 – 10.12.2017 Fr 18.00 Uhr bis So 13.00 Uhr | Jugendhaus Josefstal Grünseestr., 1 83727 Schliersee | Ab Mitte August unter www.alleinerziehende-programm.de info@alleinerziehende-programm.de oder 089 1237-1236 |

| | | | |
|---|-------------------------------|--|--|
| alfa_m Weihnachtsfrüstück | 15.12.2017, 10.00 – 12.00 Uhr | Sedanstr. 37, 81667 München | info@siaf.de oder 089 45 80 25 - 0 |
| siaf e.V. Laternen basteln | 09.11.2017, 15.00 – 17.00 Uhr | Sedanstr. 37, 81667 München | info@siaf.de oder 089 45 80 25 - 0 |
| alfabeta Weihnachtsfeier | 09.12.2017, 14.30 – 17.00 Uhr | Sedanstr. 37, 81667 München | info@siaf.de oder 089 45 80 25 - 0 |
| EFA Morgen ist der 1. Advent, Adventskränze binden, basteln, backen | 02.12.2017, 14.30 – 17.30 Uhr | Landwehrstr. 15. Rückgebäude, 80336 München | www.alleinerziehend-evangelisch.de alleinerziehende.muenchen@elkb.de oder 089 53 88 686-15, -16 |

Elternseminar "Bausteine einer positiven Zukunft"

Liebe Eltern,

gerade wir Eltern von Kindern mit Beeinträchtigungen brauchen besonders viel eigene Kraft und innere Stärke. Denn trotz vieler Fortschritte stehen wir mit einem Kind mit Beeinträchtigung noch immer vor etlichen Herausforderungen.

Da wir von PARTicipation das selber erfahren haben, bieten wir Ihnen

am 23./24./25.2.2018 wieder das **Elternseminar "Bausteine einer positiven Zukunft"** speziell für Eltern von Kindern mit Beeinträchtigung in München an.

Mehr Infos gibt es auf unserer website www.PARTinklusion.de

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

--

Wichtiger Hinweis:

Leider können wir momentan die Daten auf unserer Website nicht aktualisieren! Die neuen Termine finden Sie auf unserer Facebook-Seite <https://www.facebook.com/partinklusion>

Mit herzlichen Grüßen
Stefanie Lehmann



www.PARTinklusion.de

Tel. +49(0)89 2713920

Postanschrift:

PARTicipation

Kyreinstraße 1

81371 München

besuchen Sie uns auch auf facebook

<https://www.facebook.com/partinklusion>

und auf der [Inklusionslandkarte](#)

Das neue Bundesteilhabegesetz

Die Münchner Volkshochschule präsentiert

Das neue Bundesteilhabegesetz

am 05. Dezember 2017 ab 18:30 Uhr

Podiumsgespräch mit Constantin Grosch, Joachim Unterländer und Oswald Utz

Seit 2017 ist das neue Bundesteilhabegesetz in Kraft. „Jede Person mit Behinderung bekommt mit diesem Gesetz genau die Unterstützung, die sie braucht.“ (BTHG in leichter Sprache vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales).

Gemeinsam diskutieren Oswald Utz (Stadtrat und Behindertenbeauftragter der Stadt München); Inklusions-Aktivist Constantin Grosch und Joachim Unterländer (Landtagsabgeordneter der CSU und Vorsitzender des Sozialausschusses) über Erfahrungen mit dem neuen Gesetz und stellen sich gemeinsam die Frage, wie es mit diesem nun weitergeht.

Ein Gebärdensprachdolmetscher_in kann zur Verfügung gestellt werden.

Bitte senden Sie hierzu eine E-Mail an barrierefrei-lernen@mvhs.de

Nähere Informationen finden Sie im Flyer im Anhang oder unter <http://www.mvhs.de/>

Save the Date: Familienwochenende 2018 des bvkm vom 25.-27. Mai in Hohenroda

Thema: „Diagnose: Cerebralparese. Erste Informationen für junge Familien.“ Eltern von Kleinkindern mit Cerebralparese sollen an diesem Wochenende grundlegende Informationen aus verschiedenen Fachrichtungen gebündelt vorgestellt bekommen. Es gibt viel Raum für Fragen und Austausch. Wissenswertes zum Thema „Erste Informationen für junge Familien“ finden Sie auch in DAS BAND 3/2017 „Planänderung. Ein Kind mit Behinderung wird geboren“.

10. Mädchenkonferenz des bvkm für Mädchen und junge Frauen mit Behinderung vom 16. bis 18. März 2018

Mädchen und junge Frauen haben Träume, Wünsche, Ideen und Pläne. Und sie haben viele Fähigkeiten und Stärken – manche müssen nur noch entdeckt werden!

Habt ihr auch Träume und Wünsche?

Wie sehen eure Pläne für die Zukunft aus?

Welche Fragen beschäftigen euch?

Auf der Mädchenkonferenz könnt ihr auf Entdeckungsreise gehen:

Welche Fähigkeiten stecken in euch?

Welche Angebote machen euch Spaß?

Und ihr könnt mit anderen jungen Frauen überlegen, wie eure Träume wahr werden können!

Wir laden euch ein zur 10. Mädchenkonferenz für Mädchen und junge Frauen mit Behinderung

Wir bewegen was!

vom 16. bis 18. März 2018 in Duisburg

Mädchenkonferenz heißt:

ein Wochenende an erster Stelle stehen

jede Menge Spaß und Aktionen

neue Angebote ausprobieren

heiße Diskussionen führen

Mädchen und junge Frauen kennenlernen und neue Freundschaften schließen

ein Wochenende ohne Eltern verbringen

und vieles mehr

Programm und Anmeldung im Anhang

Tagung Leben pur – Teilhabe und Teilgabe

Bei Menschen mit komplexer Behinderung

Eine interdisziplinäre Tagung für betroffene Familien und Fachleute

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Mehr Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie unter

<https://www.stiftung-leben-pur.de/termine/tagungen-leben-pur>

sobald die Tagung ausgeschrieben ist.

Datum: 02. – 03.03.2018, 12:30 – 16:30

Ort: Holiday Inn –City Centre in München, Hochstrasse 3

3. Informationen

Ferien auf dem Irmengardhof

Nachdem das allfabeta mit seinem Seminar in diesem Sommer auf dem Irmengard-Hof am Chiemsee zu Gast war; möchten wir euch auf die Möglichkeit hinweisen dort Urlaub zu machen.

Ihr könnt dort privat als Familie Ferien machen. Der Irmengard-Hof ist ein sehr gut ausgestattetes Selbstversorgerhaus mit attraktiven Preisen.

Preise:

Stand: Januar 2016

Preise für Familien, Familiengruppen, Gruppenreisen mit Betreuern

Übernachtung pro Person, Zimmer mit Dusche/WC inkl. Bettwäsche und Handtücher

Erwachsene: 23,00 EUR

Kinder (1 - 17 Jahre): 18,00 EUR

Kinder bis zum 1. Lebensjahr: ohne Berechnung

Endreinigung Zweibett Zimmer (1 Raum + Bad): 27,00 EUR

Endreinigung Familienzimmer (2 Räume + Bad): 32,00 EUR

Mindestaufenthalt: zwei Nächte

In der ferienfreien Zeit bieten wir für Buchungen unter der Woche (Montag bis Freitag) einen Rabatt von zehn Prozent auf den Übernachtungspreis.

Kontakt und Informationen:

<http://www.bjoern-schulz-stiftung.de/irmengard-hof-187.html>

Barrierefreier Bauernhofurlaub

Erholung in ländlicher Umgebung

Menschen mit Behinderungen aller Art machen natürlich genauso oft und gerne Urlaub wie Menschen ohne Behinderungen. Sie benötigen dafür allerdings auch geeignete, barrierefreie Ferienquartiere, die ihnen den baulichen Zugang zu den Quartieren, wie der Name schon sagt, ohne jegliche Barrieren ermöglichen. Deshalb ist der bislang gebräuchliche Begriff "behindertengerecht" zunehmend weniger im Sprachgebrauch, da dieser nicht ausreichend auszudrücken vermag, was gehandicapte Menschen vor Ort im Urlaubsdomizil tatsächlich zu erwarten haben.

Barrierefreier Zugang hingegen sagt definitiv aus, dass Menschen im Rollstuhl oder mit Gehhilfen sowie Senioren, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, sich in den Bauernhofferien garantiert hindernisfrei bewegen können. Nicht nur das alle Zugangs- und Zufahrtswege zu den einzelnen Gebäuden und Räumlichkeiten eben angelegt oder mit Rampen versehen sind, auch in den Ferienquartieren selbst ist alles barrierefrei und für Menschen mit Behinderungen entsprechend ausgestattet. Derlei spezialisierte Urlaubshöfe findet man bei Bauernhofurlaub.de unter dem Suchbegriff "barrierefrei".

Höfische Einrichtungen für behinderte Menschen

Das fängt bereits bei der verbreiterten Eingangstüre zum Ferienquartier an, durch die auch problemlos und bequem ein Rollstuhl passt. Die Waschbecken und Toiletten haben die passende Höhe und sind mit Haltegriffen versehen, oft gibt es auch einen speziellen Toilettensitz. Das gleiche gilt für die eben zu begehende Dusche, in der sich ebenfalls Haltegriffe und meist auch ein Duschstuhl oder Duschsitz befinden. Ist eine Badewanne vorhanden, so ist diese mit entsprechendem Einstieg und Halterungen versehen. Vielerorts ist sogar eine Notrufglocke angebracht, falls doch einmal Hilfe benötigt wird. Es gibt zudem Urlaubshöfe, die spezielle Krankenbetten mit einem Dreiangelgriff zum Hochziehen anbieten, gegebenenfalls sogar mit Notruf und Vergitterung, um ein Herausfallen im Schlaf zu vermeiden.

Auch in den Küchenzeilen der Ferienhäuser und Ferienwohnungen sind nicht selten niedrigere Spülen und Arbeitsflächen anzutreffen, damit selbst vom Rollstuhl aus gekocht, zubereitet und gespült werden kann. Selbstredend sind alle sanitären sowie sonstigen Räumlichkeiten eines barrierefreien Bauernhofes voll und ganz auf die Belange behinderter Menschen abgestimmt.

Manchmal möchten auch die pflegenden oder mitreisenden Angehörigen mal einen Tag Auszeit haben um sich von dieser kräftezehrenden Aufgabe erholen zu können. Bauernhöfe, die sich auf Menschen mit Behinderungen aller Art voll und ganz eingestellt haben, bieten sogar Kurzzeitpflege und Betreuung mit an.

Nicht selten ist bei entsprechenden Bauernhöfen sogar ein behindertengerechter Transporter im Einsatz, mit dem begleitete Ausflugsfahrten zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Umgebung gebucht werden können. Auch ein Abhol- und Bringservice vom und zum Bahnhof wird oftmals angeboten. Gepäckwagen stehen ebenfalls bereit. Wird vor oder während des Aufenthaltes ein Einkaufsservice gewünscht, dann ist auch dies oft möglich.

Anwendungen und Genuss pur für gehandicapte Bauernhofurlauber

Aktiv, trotz Einschränkung

Insbesondere Menschen mit Behinderungen benötigen oft spezielle Anwendungen, die auch im Urlaub tagtäglich notwendig sind. Sie müssen an bestimmten Stellen massiert oder bewegt werden, brauchen Lymphdrainagen, Wasser-, Wärme-, Kälte- oder Elektroanwendungen. Spezialisierte Bauernhöfe haben sich auch darauf eingestellt und bieten solche Anwendungen an. Hierfür haben sie entweder Fachkräfte fest auf dem Hof angestellt oder sie können nach Bedarf aus der örtlichen Umgebung angefordert werden, führen aber ihre Behandlungen auf dem Hof durch. Das ist sowohl auf Rezept als auch gegen Barzahlung möglich.

Benötigt jemand ständig ärztliche Betreuung, so ist auch das machbar und der entsprechende Facharzt besucht die Patienten vor Ort auf dem Gehöft.

Zudem geben viele höfische Einrichtungen wie Indoor-Schwimmbecken, Fitnessräume, Sauna, Solarium, Dampfbad, Wellness-Oasen, Barfußpfad und Kneipp-Tretbecken so manchem gesundheitlich angeschlagenen Gast die Möglichkeit, während des Bauernhofurlaubs aktiv etwas für seine Gesundheit zu tun.

Für Allergiker oder Menschen mit Nahrungsmittelunverträglichkeiten ist es natürlich auch möglich, eine spezielle Kost zuzubereiten. Auf Wunsch sind auch Diät- oder leichte Schonkostgerichte im Angebot. Ebenso finden solche Gäste natürlich auch entsprechende Ferienunterkünfte vor, die für Allergiker bestens geeignet sind.

Gütesiegel zur Barrierefreiheit

Das Euregio Kompetenzzentrum für Barrierefreiheit e.V. mit Sitz in Linnich, nennt sich auch EUKOBA und vergibt die EURECERT Gütesiegel für barrierefreie Objekte, Produkte und Leistungen. Mehr Informationen und Antragsformulare erhält man unter der oben genannten Webseite.

Auch der Sozialverband VdK, der in jedem Bundesland anzutreffen ist, vergibt Prüfsiegel für behindertengerechte Einrichtungen. Beispielhaft steht dafür der Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V. mit Sitz in Frankfurt.

Rollstuhlfreundliche Quartiere in Schleswig-Holstein sind mit dem Rolliplus Gütesiegel ausgezeichnet, weitere Informationen findet man auf der Webseite [rolliplus-sh.de](https://www.rolliplus-sh.de).

<https://www.bauernhofurlaub.de/themen/barrierefrei.html>

Barrierefrei durch München

Der Behindertenbeirat der Landeshauptstadt München präsentiert den Stadtplan

„Barrierefrei durch München – Ein Wegweiser für TouristInnen und Einheimische“.

Gemeinsam haben der Behindertenbeirat München und der Facharbeitskreis Tourismus an der Neuauflage gearbeitet.

Das Inhaltsverzeichnis ist übersichtlich gestaltet und bietet somit einen ersten perfekten Überblick über die Broschüre.

Hier finden Sie alle Informationen zu barrierefreies Sight-Seeing, sowie zu Mobilität und medizinische Versorgung in München. Und natürlich vielen mehr!

Veranschaulicht durch die einzelnen Fotos, sowie den Piktogrammen kann dem Ausflug

in die bayerische Kultur nichts mehr im Wege stehen!

Entdecken Sie München neu!

Eine Onlineversion der Broschüre mit noch wesentlich mehr Beiträgen finden Sie hier.

Erhältlich ist die Publikation in der Stadtinformation im Rathaus und in den Tourismus-Informationen im Rathaus und am Hauptbahnhof.

Sie können Sie aber auch beim Behindertenbeirat München, Burgstraße 4, 80331

München, Tel. 089 233-21 983

Fax 089 233-21 266

E-Mail behindertenbeirat.soz@muenchen.de

bestellen.



Barrierefrei durch München
Ein Wegweiser für Touristinnen und Einheimische



Müttertelefon

0800 / 333 2 111

Täglich steht das Müttertelefon Frauen zur Verfügung, die eine Gesprächspartnerin suchen.

Zwischen 20 Uhr und 22 Uhr können Mütter kostenfrei und anonym 0800 / 333 2 111 wählen und werden mit einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin verbunden. Sie schenkt ihnen Aufmerksamkeit, hört zu, tröstet, ermuntert und vermittelt an Fachberatungen weiter. Das Müttertelefon ist bundesweit erreichbar.

Zum Team gehören ca. 50 fachlich gut geschulte Frauen, die selbst Mütter sind. Sie haben bisher mehr als 10.000 Gespräche geführt – geduldig, mitfühlend, kompetent und nie unter Zeitdruck.

Es werden stets interessierte Frauen gesucht, die neu ins Müttertelefon einsteigen wollen.

Das Müttertelefon ist ein Projekt der Frauen Sinnstiftung.

Kontakt:

Annette Janssen

Telefon 040 / 51 90 00-881

a.janssen@kirche-hamburg-ost.de



dieses Internetprojekt hilft

bei der Suche nach Unterstützung für Ihre selbstbestimmte Lebensführung

bei der Suche nach einem interessanten Arbeitsplatz

bei der Suche nach Informationen rund um die Behindertenassistenz